



STEFANI REYNOLDS/AFP VIA GETTY IMAGES

Antisemitismus in den USA erreicht Allzeithoch

- Peter van Halteren
- [13.12.2023](#)

Antisemitische Vorfälle in den Vereinigten Staaten sind in den zwei Monaten seit dem Hamas-Anschlag vom 7. Oktober um 337 Prozent gestiegen, so die Anti-Defamation League am 11. Dezember.

Die Organisation verzeichnete zwischen dem 7. Oktober und dem 7. Dezember 2021 Vorfälle. Das ist der höchste Stand in zwei Monaten, seit die Organisation 1979 mit der Erfassung begann. Darunter sind 40 Vorfälle von physischer Gewalt, 749 verbale Angriffe, 337 Fälle von Vandalismus und 905 Kundgebungen mit antisemitischen Äußerungen oder Unterstützung von Terrorismus.

Höhere Bildung: Die Daten zeigen auch 400 Vorfälle auf dem College-Campus und 250 Fälle, die sich gegen jüdische Einrichtungen richten.

Universitäten in den USA wurden beschuldigt, jüdische Studenten nicht zu schützen, insbesondere nachdem die Leiter dreier renommierter Universitäten (Harvard, MIT und University of Pennsylvania) sich geweigert haben, zu sagen, dass Aufrufe zum Völkermord an den Juden gegen die Campusregeln verstoßen.

Der Deckel der Kanalisation ist offen, und jüdische Gemeinden im ganzen Land werden mit Hass überschwemmt. Beamte und Hochschulleiter müssen die Temperatur senken und klare Maßnahmen ergreifen, um zu zeigen, dass dieses Verhalten inakzeptabel ist, um weitere Gewalt zu verhindern.

– Jonathan Greenblatt, Vorsitzender der Anti-Defamation League

Warum Antisemitismus? Seit die Hamas in Israel einmarschiert ist, sind radikale Muslime und ihre Unterstützer auf der ganzen Welt in ihrem Hass auf Israel und die Juden bestärkt worden. Dieser Hass wurde bereits in der Bibel prophezeit. Israel wird bald zum eindeutigen Mittelpunkt des Weltgeschehens werden, vor allem wegen dieses zunehmenden Hasses.

Erfahren Sie mehr: Lesen [„Die Minderheit, die die Gesellschaft so gerne haßt“](#).